

[FREE] Auszeit: Kriminalroman aus der Eifel (Sonja Senger 3)

Auszeit: Kriminalroman aus der Eifel (Sonja Senger 3)

Von Carola Clasen

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #145077 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-01Erscheinungsdatum:
2012-04-01File Name: B00DDUQRBU | File size: 52.Mb

Von Carola Clasen : Auszeit: Kriminalroman aus der Eifel (Sonja Senger 3) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Auszeit: Kriminalroman aus der Eifel (Sonja Senger 3):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie ein starker Motor mit leichten Zndaussetzern...Von JL GlineurEine Geschichte mit sich langsam aufschaukelnder Dramaturgie wird hier geliefert. Sie ist flssig erzählt, die Hauptdarsteller sind sympathisch und auch der gewhlte Ort ist gelungen. Die ganzen Orts- und Wegebeschreibungen sind sogar korrekt und authentisch.Mit der Hauptdarstellerin

und dem Staatsanwalt sind zwei gute und charismatische Figuren ins Leben gerufen worden. Es gelingt auch, einige Vielzahl von Rtseln bis zum Ende aufrecht zu halten. Die Geschichte selber ist sehr spannend bis knapp vor der Lösung. Diese aber ist ziemlich an den Haaren herbeigezogen und zusammengewürfelt, dass ich mir einen passenderen Zusammenhang zwischen Motiv, Tatverlauf und Täter gewünscht hätte. Mehr möchte ich nicht verraten. Fazit: wir kennen viele Kinofilme und auch Bücher, wo das Ende irritiert. Auch hier ist es leider der Fall. Dabei gibt es so viele interessanter Anstöße. Ein Lichtblick für weitere Veröffentlichungen ist allerdings, dass mit der Hauptdarstellerin eine Identifikationsfigur für den Leser geschaffen wurde. Jean-Louis Glineur³ von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut erzählte aber schwache Geschichte Von Ilona Krogomo Meist ist es ja so, dass ein sehr guter Plot eher nicht erzählt wird. Hier ist es genau anders herum. Die Geschichte reißt niemanden vom Hocker, ab Mitte des Buches ist eigentlich schon klar, was die Stunde geschlagen hat. Es wird also ziemlich langweilig. Diese Langeweile wird aber auf erzählerisch hohem Niveau vollbracht, kompakt und dicht und recht vergänglich. Nur eben ohne Spannung, was wirklich schade ist. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich gut Von TKr In der Summe hat mir das Buch wirklich gut gefallen. Die Charaktere sind interessant ohne aber -was leider bei Krimis all zu häufig der Fall ist- so dominant zu werden, dass ihre privaten Probleme oder Marotten wichtiger werden als der Plot, der schnell fokussiert erzählt wird. Der Fall an sich ist interessant und sehr spannend geschrieben. Auch das Lokalkolorit ist sehr gut eingefangen. Alles in allem soweit ein Buch, das den Vergleich mit Profis englischer oder amerikanischer Krimis nicht scheuen muss. Was mich etwas stört, ist die sehr lange und etwas langatmige Erklärung des Verbrechens am Schluss, die für mich auch nicht 100% schlüssig ist.

Kurzbeschreibung Am Waldrand stehen im fahlen Licht der Nacht die nackten Fichtenstämme des Kermeters wie Skelette... Auf einem düsteren Wanderparkplatz bei Heimbach zerrt eine dunkle Gestalt eine Frauenleiche aus dem Kofferraum ihres Wagens und legt sie auf einer Holzbank ab. Wie eine müde Wanderin scheint sie schließlich dazusitzen und die Aussicht in das nächtliche Tal zu genießen. Sonja Senger hat im Trierer Polizeipräsidium das Handtuch geworfen, um Rückversetzung nach Köln gebeten und sich vor dem Dienstantritt eine Auszeit erstritten. Der Eifel ganz den Rücken zu kehren fällt ihr schwer. So macht sie sich auf die Suche nach einem kleinen Wochenendhaus im Nationalpark Eifel. Doch die tote Frau vom Wanderparkplatz bringt plötzlich Unruhe in ihre Bemühungen. Und bei dieser einen Toten bleibt es nicht ... Kurzbeschreibung Am Waldrand stehen im fahlen Licht der Nacht die nackten Fichtenstämme des Kermeters wie Skelette... Auf einem düsteren Wanderparkplatz bei Heimbach zerrt eine dunkle Gestalt eine Frauenleiche aus dem Kofferraum ihres Wagens und legt sie auf einer Holzbank ab. Wie eine müde Wanderin scheint sie schließlich dazusitzen und die Aussicht in das nächtliche Tal zu genießen. Sonja Senger hat im Trierer Polizeipräsidium das Handtuch geworfen, um Rückversetzung nach Köln gebeten und sich vor dem Dienstantritt eine Auszeit erstritten. Der Eifel ganz den Rücken zu kehren fällt ihr schwer. So macht sie sich auf die Suche nach einem kleinen Wochenendhaus im Nationalpark Eifel. Doch die tote Frau vom Wanderparkplatz bringt plötzlich Unruhe in ihre Bemühungen. Und bei dieser einen Toten bleibt es nicht ... über den Autor und weitere Mitwirkende Carola Clasen, geb. 1950 in Köln, lebt in Hürth. Nach einem Sprachenstudium arbeitete sie als Fremdsprachenassistentin, u. a. auch in Belgien. Zahlreiche Veröffentlichungen von Kurzgeschichten in Anthologien und im Rundfunk. Eine Ausschreibung des Econ-Verlages, der Autorinnen dazu aufforderte Manuskripte zum Thema Frauen morden anders einzusenden, motivierte sie zum Schreiben ihres ersten Romans Atemnot, in dem sie die Kommissarin Sonja Senger von der Trierer Kripo einführt, eine Frau unserer Zeit, die mit Charme und Zuhilfenahme in der rauen Eifel ermittelt. Mit Tot und begraben veröffentlichte sie eine rabenschwarze Kriminalkomödie um konkurrierende Bestattungsunternehmen in der Eifel. Hier zeigt sich besonders deutlich Carola Clasens Stärke: Ein tiefschwarzer Humor, der auch ihren zahlreichen Kurzgeschichten die entsprechende Würze verleiht.